

Ulrich Wenzel, Bettina Bretzinger, Klaus Holz (Hg.)  
Subjekte und Gesellschaft. Studienausgabe

Zur Konstitution von Sozialität

© Velbrück Wissenschaft 2003

Vorwort

Klaus Holz und Ulrich Wenzel

Einleitung. Handlungen und Subjekte in der historisch-genetischen Theorie

I. KONSTITUTION

Tilman Sutter

Sozialisationstheorie und Gesellschaftsanalyse. Zur Wiederbelebung  
eines zentralen soziologischen Forschungsfeldes

Alfons Bora

»Whatever ist causes«. Das Emergenzproblem und die Koevolution struktureller Kopplungen

Stein Braten

Beteiligte Spiegelung. Alterzentrische Lernprozesse in der Entwicklung des Kindes und der  
Evolution

Christopher R. Hallpike

Grenzen des Zufalls. Einige Überlegungen zur Entstehung von Ordnungsmustern

Klaus Holz und Ulrich Wenzel

Struktur und Entwicklung. Zum Rekonstruktionsbegriff der historisch-genetischen Theorie

## II. NATURALISMUS IN DER GESCHICHTSTHEORIE

Gebhard J. Selz

Die Spur der Objekte. Überlegungen zur Bedeutung von Objektivierungsprozessen und Objektmanipulationen in der mesopotamischen Frühgeschichte

Bernd Remmele

Die Maschine als Paradigma. Die Struktur des frühneuzeitlichen Maschinenparadigmas und seine Rolle im Umbruch der Logiken

Heinz-Jürgen Niedenzu

Die »Große Evolution« und die Humangeschichte. Überlegungen zur Verknüpfung von Evolutions- und Entwicklungstheorie bei Norbert Elias

## III. MACHT MORAL UND IDENTITÄT

Georg Vobruba

Souveränität und Unterlegenheit. Zur Akzeptanz von Mehrheitsentscheidungen in der Europäischen Union

Gerda Bohmann

Radikaler Islamismus – beharrlicher Traditionalismus oder Aufbruch in die Moderne?  
Eine historisch-genetische Provokation

Helmut Fahrenbach

Anthropologie – Normativität – Moral. Genetisch-strukturelle Zusammenhänge und geltungstheoretische Differenzierungen

Thomas Luckmann

Von der Entstehung personaler Identität

Verzeichnis der Schriften von Günter Dux